

EuroHarz® EP 20 B

EuroHarz® EP 20 B ist ein lösemittelfreier, vorgefüllter und pigmentierter 2-Komponenten-Reaktionskunststoff auf Epoxydharzbasis.

Anwendung

Mit EuroHarz® EP 20 B werden Beschichtungen in Schichtstärken von ca. 1,5 – 5 mm für mechanisch und chemisch stark belastete Flächen auf zementgebundenen Untergründen, z. B. in Werkstätten, Molkereien, Schlachthäusern u. ä., innen und außen ausgeführt. Es können glatte oder rutschfeste farbige Beläge hergestellt werden.

Eigenschaften

EuroHarz® EP 20 B ist zähelastisch und hat eine hohe Abriebfestigkeit.

Mit EuroHarz® EP 20 B hergestellte glatte Beschichtungen sind sehr gut zu säubern.

EuroHarz® EP 20 B ist im ausgehärteten Zustand weitestgehend beständig gegen Öle, Fette und eine Vielzahl chemischer Medien. Im Einzelfall bitte Beständigkeitstabelle anfordern.

Verarbeitung

1. Vorbereitung. Untergründe müssen staubfrei, fest und trocken sein. Reinigung und Aufrauen durch Sand- bzw. Kugelstrahlen sind Voraussetzung für eine gute Haftung.

2. Mischen. Die Komponenten Harz und Härter werden im richtig abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Der Härter ist restlos in die Harzkomponente zu entleeren und mit einem elektrischen Rührwerk bei max. 300 U/min. gründlich durchzumischen. Dabei sollte die Temperatur beider Komponenten mind. +15° C betragen. Nach dem Mischen ist das Mischgut in ein sauberes Gefäß umzufüllen. **Nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten.**

Applizieren

1. Grundierung. Vor dem Aufbringen der Beschichtung EuroHarz® EP 20 B muss die vorbehandelte Fläche grundiert werden: (siehe gesondertes Datenblatt EuroHarz® EP 1)

2. Beschichten.

a: in Stärken von 1 – 2 mm
Vorgemischtes EuroHarz® EP 20 B mit dem Raketel oder Kratzspachtel aufbringen und mit einer Stachelwalze ausgiebig entlüften.

Materialbedarf EuroHarz® EP 20 B 1,4 kg/mm/m²

b: in Stärke von 3 – 5 mm
EuroHarz® EP 20 B mit feuergetrocknetem Quarzsand 1:0,5 füllen und mit dem Raketel oder Kratzspachtel auftragen.

Materialbedarf EuroHarz® EP 20 B ca. 1,70 kg/mm/m²

Um die Beschichtung rutschfest zu machen, muss diese mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut werden.

Für Rutschhemmklasse 11 mit 0,1 – 0,5 mm,
für Rutschhemmklasse 12 mit 0,5 – 1 mm,
für Rutschhemmklasse 13 mit 1 – 2 mm.

Die Flächen sind nach 24 Stunden (bei +20° C) begehbar; nach 7 Tagen chemisch und mechanisch belastbar.

Lagerung

Trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten.

Lieferform

12-kg-Kombi-Blechgebinde

Gefahrgut-Hinweis

Harz: Klasse 9 Ziffer ADR UN – Nr. 3082

Härter: Klasse 8 Ziffer ADR UN – Nr. 2735

Technische Daten

Farbton	RAL 7032 (weitere auf Anfrage)
Mischungsverhältnis (Gewicht)	5:1
Dichte bei 23° C 50 % rel. LF	1,45 g/cm ³
Viskosität bei 10° C	ca. 4.500 – 5.500 mpas
Viskosität bei 20° C	ca. 2.000 – 2.500 mpas
Verarbeitungszeit bei 10° C	ca. 60 Min.
Verarbeitungszeit bei 20° C	ca. 40 Min.
Verarbeitungszeit bei 30° C	ca. 30 – 35 Min.
Überarbeitbar bei 10° C	nach 15 – 30 Stunden
Überarbeitbar bei 20° C	nach 10 – 20 Stunden
Mindestverarbeitungs- temperatur	10° C am Untergrund
Haftzugfestigkeit	Betonbruch



P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG | Tel.: 02131 5669-0 | Fax: 02131 5669-22 | info@eurogrout.de | www.eurogrout.de

Die Angaben des Prospektes, die anwendungstechnische Beratung und sonstige Empfehlungen beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Alle technischen Daten wurden bei 20° C ermittelt. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den Einsatzzweck selbst zu prüfen.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind die vorausgegangenen technischen Datenblätter ungültig.

